

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



11.04.2024

Beschlussantrag Nr. : 012-2024

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Stadtrat Matthias Berger  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** Oberbürgermeister  
**Budget/Produkt:**

## Beratungsfolge

Gremium	Termin	J	N	E
Ortschaftsrat Bobbau	15.02.2024			
Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen	20.02.2024			
Haupt- und Finanzausschuss	22.02.2024			
Stadtrat	27.02.2024			
Ortschaftsrat Bobbau	16.05.2024			
Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen	21.05.2024			
Haupt- und Finanzausschuss	23.05.2024			
Stadtrat	29.05.2024			

## Beschlussgegenstand:

Herstellung Wegebeziehung Friedhof Bobbau

## Antragsinhalt:

Der Stadtrat beschließt die Herstellung der Wegebeziehung zwischen dem Friedhof Bobbau und dem Bürgergarten Bobbau durch Entfernung des Schlosses am Fußgängertor.

## Begründung:

Der Friedhof Bobbau ist bis auf die nördliche Seite durch einen Stabmattenzaun eingefriedet. Auf der Nordseite besteht die Einfriedung noch durch einen Metall-Lattenzaun aus DDR-Zeiten, wo auch ein Fußgängertor eingelassen ist. Daher bestand bereits eine Wegebeziehung. Nach mehreren Einbrüchen in das Sportheim Bobbau vor ca. 10 Jahren wurde das Fußgängertor durch ein Schloss verwehrt.

Durch die Umnutzung des Sportplatzes Bobbau zu einem Bürgergarten wurde begonnen, einen "Rosengarten der Erinnerung" anzulegen. Hierbei stiften Menschen oder Vereine eine Rose, um an Menschen oder Ereignisse zu erinnern. Im Juni 2022 wurde mit fünf Rosen begonnen. Mittlerweile ist der Garten auf 30

Rosen angewachsen. Die Bewässerung erfolgt durch Regenwasser. Es wurden am Sportheim Bobbau vier Tanks à 1.000 Liter aufgestellt. Für die Bäume wurden Bewässerungsringe angeschafft. Da das Tor zur Sportgaststätte Bobbau außerhalb deren Öffnungszeiten verschlossen ist, ist es sinnvoll, die Wegebeziehung wieder herzustellen, um einen Besuch des Bürgergartens zu ermöglichen.

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

KVG LSA

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst (Beschlussnummer-Jahr)?**

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern?** keine

**b) aufzuheben?** keine

**(Beschlussnummer-Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

**Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:**

**b) Maßnahmennummer (bei Investitionen):**

**c) Betrag in € einmalig:**

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:**

---

Unterschrift der Einreicherin/des Einreichers zur

Vorlagennummer: **012-2024**

**Anlagen:**

keine